Zeitschrift: PS-Info : Neues von Pro Senectute Schweiz

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: - (2010)

Heft: 3: Altern mit Problemen

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

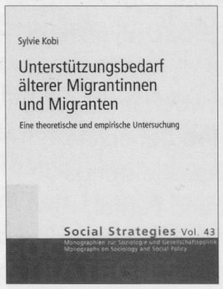
Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

gelesen – gesehen – gehört

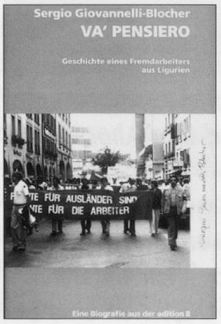
Siamo italiani / Il vento di settembre
Zwei Filme von Alexander J. Seiler u.a.
Zürich: Filmcoopi 2006

1964: Mehr als 500 000 Italiener und Italienerinnen leben und arbeiten in der Schweiz. Eine überbeschäftigte Wirtschaft braucht ihre Arbeitskraft. Als «Problem» werden sie diskutiert – als Menschen bleiben sie Unbekannte. 2002: Viele nach Süditalien zurückgekehrte Fremdarbeiterinnen und Fremdarbeiter führen als Rentner ein gutes Leben, aber in Gedanken sind sie bei ihren Kindern und Enkeln in der Schweiz. 40 Jahre nach «Siamo italiani» richtet Seiler in «Il vento di settembre» sein Augenmerk in einem liebevollen Porträt erneut auf die Familien von damals.



Sylvie Kobi
Unterstützungsbedarf älterer Migrantinnen und Migranten
Bern: Peter Lang, 2008

Die Autorin untersucht die Unterstützungserwartungen älterer Menschen aus Italien und Serbien/Montenegro, die in der Stadt Zürich wohnhaft sind. Mittels einer Auswertung der Volkszählungsdaten stellt sie die Wohn- und Haushaltssituation der älteren Migrantinnen und Migranten dar und vertieft diese durch Expertengespräche. Interviews mit Seniorinnen und Senioren aus Italien und Serbien/Montenegro sowie mit der zweiten Generation bilden das Kernstück der Untersuchung. Die Autorin leitet daraus die Folgerungen zum familiären Unterstützungspotenzial und Bedarf nach familienexternen Unterstützungsangeboten ab.



Sergio Giovannelli-Blocher
Va' pensiero: Geschichte eines Fremdarbeiters aus Ligurien
Zürich: edition 8, 2007

Kritisch, aber mit Humor und Ironie schildert Sergio Giovannelli in seiner Autobiografie das Italien der 50er-Jahre und wie er die Zeit der grossen Arbeitsmigration von Italien in die Schweiz erlebte. Sein Lebensbericht macht exemplarisch die Zerrissenheit der Migrantinnen und Migranten zwischen zwei Ländern deutlich, aber auch den Beitrag, den sie für die Schweiz leisten und die Chancen eines offenen Zusammenlebens verschiedener Kulturen.

Bibliothek und Dokumentation Pro Senectute
Alle vorgestellten Medien können ausgeliehen werden bei
Pro Senectute Schweiz
Bibliothek und Dokumentation
Bederstrasse 33, Postfach
8027 Zürich
Tel. 044 283 89 81
E-Mail: bibliothek@pro-senectute.ch
www.pro-senectute.ch/bibliothek

Aktuell

Herbstsammlung
Die nationale Herbstsammlung von Pro Senectute findet dieses Jahr vom 27. September bis 23. Oktober statt. Kernthema ist auch dieses Jahr die Sozialberatung im Alter, das Jahresthema von Pro Senectute; dabei steht die Altersarmut im Vordergrund. Wir kommunizieren die Leistungen von Pro Senectute für die Betroffenen und die Botschaft, dass Pro Senectute für dieses Engagement auf Spenden angewiesen ist.

Im Sammlungsprospekt, der bereits an die Pro-Senectute-Organisationen (PSO) ausgeliefert wurde, steht die letzte Seite der jeweiligen PSO für eigene Informationen zur Verfügung.

Zusätzlich zu den Prospekten sind Plakate, Tramplakate und Füllerinserate produziert worden. Neu stehen den PSO dieses Jahr Webbanner und Mailfooter zur Verfügung. Diese Kommunikationsmittel dienen dazu, die Beachtung der Herbstsammlung zu erhöhen. Die Füllerinserate werden an die nationalen Printmedien verschickt und ein 2- oder 3-seitiges Inserat wird in der Zeitschrift «Zeitlupe» publiziert. Am 3. Oktober wird die TV-Sendung «mitenand – ensemble – insieme» national, in drei Landessprachen von den entsprechenden TV-Stationen ausgestrahlt. Im Idealfall greift sie ebenfalls die Themen Sozialberatung und Armut im Alter auf und stellt anhand eines individuellen «Schicksals» Dienstleistungen von Pro Senectute vor.

Hinweise zur Herbstsammlung finden Sie auch auf www.pro-senectute.ch.

Impressum
Herausgeberin: Pro Senectute Schweiz, Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich, Tel. 044 283 89 89, kommunikation@pro-senectute.ch, www.pro-senectute.ch
Redaktion: Ursula Huber (verantw.), Kurt Seifert, Dieter Sulzer, Enrica Voegeli **Texte:** Claudio Bolzman, Jacqueline Cramer, Kurt Seifert, Dieter Sulzer.
Auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

myclimate neutral | 01-10-703939 myclimate.org